

IN KÜRZE

Blau-Weiß-Tennis-Herren sind Winterchampion

Tennis – Mit einem 6:0-Auswärtssieg sicherte sich die erste Herren-Mannschaft von Blau-Weiß Stralsund (Sebastian Pick, Martin Pittner, Martin Domnick und Rico Gaube) die Winter-Meisterschaft. Heute beginnen im Hanse-Dom die MV-Verbandsmeisterschaften. Dabei können sich auch die Stralsunder berechtigter Hoffnungen auf vordere Plätze machen. *jm*

Rolf und Tom Linke bei Deutscher Meisterschaft

Ringen – Die Stralsunder Rolf und Tom Linke beteiligen sich dieses Wochenende an der Deutschen Meisterschaft (griechisch-römisch) in Plauen. Für Rolf sind es die achten nationalen Titelkämpfe, wobei er drei Medaillen holte. Sein Bruder Tom beteiligt sich zum dritten Mal bei den Erwachsenen an der Meisterschaft. Für ihn gab es bisher nur bei den Kadetten und Junioren Edelmetall. *ew*

Läufer in Wittenburg auf Punktejagd

Leichtathletik – Mit guten Ergebnissen kehrten Stralsunder aus Wittenburg vom Saisonauftakt zum Landes-Cup im Straßenlauf zurück. Für die FHSG erreichte Horst Sonntag über 10 Kilometer das beste Ergebnis. In der Altersklasse M 60 siegte er in 41:05 min. Achtbar schlugen sich Bernd Braatz (10., M 50, 42:30), Torsten Wohlatz (11., M 40, 45:24) und Hans-Joachim Kühne (9., M 55, 47:40). Alle Sundstädter platzierten sich in der ersten Hälfte des Gesamtfeldes. *ak*

TTV Bau Stralsund im Pokal gescheitert

Tischtennis – Kreispokalsieger TTV Bau Stralsund ist in der Vorrunde des Landespokals gescheitert. Die Mannschaft musste sich im ersten Spiel dem klaren Favoriten vom TTA Gremmelin mit 0:4 geschlagen geben. Gegen den TTSV Neubrandenburg folgte eine weitere 0:4-Niederlage. Zum Abschluss verlor TTV Bau nach zwei Siegen von Uwe Teetz mit 2:4 gegen Strasburg. Die Endrunde erreichten Gremmelin und Neubrandenburg. *ww*

Erfolgreiche Prüfungen junger Kämpfer

Jiu Jitsu – Erneut zeigten Stralsunder Schüler von Jörg Göttinger (5.Dan) eine sehr gute Kyu-Prüfung. Der Meister war sichtlich zufrieden und überreichte seinen drei Schützlingen Tobias, Benn und Lars die Prüfungsurkunden und neue Gürtel. Wer Interesse am Jiu Jitsu hat, ist zum Probetraining jederzeit willkommen. *tb*
● www.jiujitsu-stralsund.de

Duell der Kellerkinder in der Verbandsliga

Fußball – Die Verbandsliga-Elf des FC Pommern trifft morgen um 14 Uhr auswärts auf TSV Bützow. Im Keller-Duell haben die Stralsunder die Chance, Anschluss ans Mittelfeld zu bekommen.
Weiter spielen, Landesliga, morgen, 14 Uhr: Tribsees – PSV Wismar; **Landesklasse**, morgen, 14 Uhr: Prohn – HFC Greifswald, FCP II – Wöpkendorf; Sonntag, 14 Uhr: Grimmen II – ESV Stralsund; **Verbandsliga Frauen**, Sonntag, 12 Uhr: Greifswald – FC Pommern

– FUSSBALL KOMPAKT –

Die G-Junioren des FC Pommern haben bei einem Hallenfußballturnier in Göhren mit sechs Mannschaften Bronze geholt. In Barth sicherten sie sich in einem Feld von neun Teams Rang sieben. *sk*
Beim stark besetzten Usedom-Cup der E-Junioren-Fußballer sicherte sich der ESV Lok Stralsund II einen guten fünften Platz. *br/sw*
Mit einem Kantersieg endete das Vorbereitungsspiel der Elf von Schiffahrt-Hafen Stralsund (Kreisoberliga) gegen Richtenberg II (Kreisklasse). Die Treffer zum 8:0 erzielten Matthias Magel (3), Daniel Schlegel (3), Hannes Klatt und Stefan Herrmann. *up*



Landesmeister Surik Jangojan vom PSV Stralsund mit seinen Trainern Johannes Poge (l.) und Holger Wiechert.

Foto: Ronny Poge

Surik Jangojan ist Landesmeister der Junioren

Boxen – Surik Jangojan vom Pommerschen Sportverein Stralsund ist Landesmeister der Junioren. Er sicherte sich den Titel in Wismar in der Gewichtsklasse bis 57 Kilogramm nach Siegen gegen Konstantin Polatidis aus Schwerin (Halbfinale) und Howanes Ghukasyan aus Wismar (Finale). Beide Kämpfe entschied der

Stralsunder vorzeitig in der dritten Runde. Ausgezeichnet wurde Jangojan zudem als bester Techniker des Turniers. Sein Vereinskamerad Fietsch Schönhoff konnte sich Bronze bei den Junioren erkämpfen. Mit Erik Strelow, Dominik Germer, Max Suske, Amer Jangojan, Timm Möller, Areg Matirosjan, Tobias

Rohde, Noah Kochmann und Ohle Wollmann stehen morgen in der Stralsunder Sporthalle an der Brunnenauwe weitere Boxer vom PSV im Finale der Landesmeisterschaften (Schüler und Kadetten). Beginn ist um 11 Uhr. Bronze sicherten sich in diesen Altersklassen bereits Erik Voß und Ruben Kochmann vom PSV. *rp*

Volleyballerinnen vom Sund peilen Sieg gegen Schwerin II an

Neben Lena Schmitt fällt auch Anne Tegge bis zum Saisonende aus.

Von Daniel Schulz

Volleyball – Die Zweitliga-Volleyballerinnen des 1. VC Stralsund empfangen morgen die zweite Mannschaft des Deutschen Meisters und frisch gebackenen Pokalsiegers Schweriner SC zum Punktspiel in der Diesterweg-Halle (Anpfiff: 17 Uhr).

Die 15- bis 19-jährigen Gäste aus der Landeshauptstadt bereiten sich zurzeit auf ihre Saisonhöhepunkte (Norddeutsche und Deutsche Meisterschaften der Jugend) vor. Der Trainingsrhythmus von Trainer Andreas Renneberg ist klar auf diese Ziele ausgerichtet. Trotzdem oder gerade deshalb wird der heimischen VC-Crew ein sehr gut vorbereitetes Team gegenüber treten, in dessen Reihen mit Anne Stuhr und Tara Jenßen auch zwei Mädels von der Insel Rügen stehen. Aber auch eine Stralsunderin ist dabei: Lene Scheuschner. Die 16-Jährige war am vergangenen Wochenende sogar mit der ersten Schweriner Mannschaft nach Halle/Westfalen zum Pokalfinale gereist, trainierte auch mit, kam im Wettkampf allerdings nicht zum Einsatz. Den überzeugenden Tri-

umph der Mannschaft erlebte übrigens auch eine kleine Delegation aus Stralsund mit.

Der Schweriner SC II steht mit sechs Siegen zurzeit auf Platz neun der 2. Bundesliga, zwei Plätze hinter dem 1. VC Stralsund. Vor zwei Wochen gab es einen Erfolg gegen den Tabellenletzten TV Eiche Horn Bremen. Damit endete die Negativserie der Schwerinerinnen in der Rückrunde. Bei den fünf Siegen der Hinrunde war leider auch

ein 3:2-Erfolg gegen den 1. VC Stralsund dabei. In Schwerin führte das Team von Trainer André Thiel bereits mit 2:0-Sätzen und musste sich am Ende doch noch der jugendlichen Power beugen. Das soll am Samstag nun anders werden, auch wenn André Thiel immer noch einige personelle Probleme plagt. Neben Lena Schmitt wird nun auch Anne Tegge definitiv in dieser Saison nicht mehr für Stralsund auflaufen können. Sie muss

sich einer Operation am lädierten Fuß unterziehen und wird damit auch in den letzten vier Spielen fehlen.

Zu Beginn dieses Jahres beim nun schon traditionellen Aufschlag 2013 hatte die Zuspielderin im Testspiel gegen den morgigen Gegner auch schon passen müssen. Dementsprechend gelang jedoch ein knapper 3:1-Erfolg gegen die Schwerinerinnen, der nach Möglichkeit nun wiederholt werden soll.

Nachwuchs auf Platz vier

Die weibliche Jugend (U 16) des 1. VC Stralsund belegte beim Finale der Landesmeisterschaft in eigener Halle den vierten Platz.

Den Titel sicherten sich die Mädchen vom Schweriner SC vor Parchim und Neubrandenburg.

Der einzige Sieg gelang den Stralsunderinnen gegen das Team aus Hagenow. Gegen Neubrandenburg konnte zumindest ein Satz gewonnen werden. Die Spiele gegen Schwerin und Parchim wurden als wertvolle Erfahrung verbucht.



Können die Stralsunderinnen morgen so jubeln? Die Fans der Mannschaft hoffen das natürlich sehr.

Foto: Jürgen Schwols

Handballfrauen rücken in der MV-Liga auf Platz zwei vor

Starke weibliche Jugend B bleibt in der Meisterschaftsrunde ungeschlagen an der Spitze.

Handball – Die **Frauen des Stralsunder HV** haben sich im Punktspiel der MV-Liga in eigener Halle klar gegen SV Crivitz durchgesetzt und die Gäste somit vom zweiten Tabellenplatz verdrängt. In eigener Halle gewannen sie die Partie mit 34:20. Nach ausgeglichener Anfangsphase waren die Stralsunderinnen immer besser ins Spiel gekommen. Bis zum Seitenwechsel konnte eine klare 20:12-Führung herausgespielt werden. In der zweiten Halbzeit wurde der Vorsprung weiter ausgebaut. Nun gilt es, in den letzten beiden Saisonspielen in Barth und gegen Dorf

Mecklenburg den zweiten Tabellenplatz mit Siegen zu verteidigen. Für den SHV spielten: Michaela Termer, Kristin Trippler, Lisa Winkel (1), Julia Schwanbeck (9), Laura Zich (1), Janna Rudow (2), Josephin Sprycha (2), Sandra Braun (3), Cindy Plüm (4), Claudia Knop (3), Laura Schröder (9/6).

Die **weibliche Jugend B des SHV** erkämpfte in ihrem zweiten Spiel der Meisterschaftsrunde gegen Crivitz in eigener Halle einen klaren Erfolg. Schon in der ersten Hälfte hatten die Stralsunderinnen für klare Verhältnisse gesorgt und zur Pause mit 11:3 geführt. Am Ende stand

ein 28:6-Sieg zu Buche. Beste Schützen waren mit je vier Toren Rhea Behrens, Nele Schumacher und Nele Fischer. Das Team bleibt verlustpunktfrei Spitzenreiter.

Beim Oberliga-Tabellenführer SV GW Schwerin musste die **weibliche C-Jugend des SHV** antreten. Die knappe 21:23-Niederlage basierte auf eigenen Fehlern, gerade in den letzten Minuten unterliefen den SHV Spielerinnen mehrere Ballverluste, ansonsten war es eine sehr gute Leistung der Mannschaft. Die erfolgreichsten Torschützen waren Nele Schumacher (12/8) und Lene Wienholz (4).

Der HSV Peenetal Loitz war Gastgeber für die **weibliche Jugend D des SHV**. Es war eine spannende Partie auf sehr hohem Niveau, in der am Ende das Team aus Loitz das bessere Ende für sich hatte und mit 24:23 gewann. Trotz der Niederlage hat der SHV eines der besten Spiele dieser Saison gezeigt. Gerade die Abwehr um Svea Rike Krüger wusste über weite Teile des Spiels gegen die sehr guten Einzelspielerinnen aus Loitz zu überzeugen. Es fehlte nur das letzte Quäntchen Glück, um den Sieg oder wenigstens einen Punkt mit nach Hause zu nehmen.

Die **männliche Jugend C des SHV** spielte gegen die SG Parchim/Matzlow-Garwitz. Ohne etatmäßigen Torwart und den Haupttorhüter Felix Block gingen die Stralsunder ins Spiel. Die erste Halbzeit verlief zunächst ausgeglichen. Kein Team konnte sich absetzen. Zur Halbzeit stand es 16:14 für die Gastgeber. In der zweiten Hälfte zeigten sich die jungen Stralsunder stark verbessert und kamen vor allem über den 18-fachen Torschützen Ole Domnig zu einfachen Toren. Viele schnelle Konter ermöglichten am Ende einen verdienten 38:27-Heimsieg. *wb/pg*

Hansa-Kegler müssen auswärts ran

Kegeln – Der Spitzenreiter der 2. Bundesliga, KV Hansa Stralsund, muss am Wochenende in Seddin und Ilsenburg ran. Mit der Möglichkeit, den Aufstieg in die 1. Bundesliga aus eigener Kraft zu schaffen, nehmen die Männer um Joachim Rasch den weiten Weg jedoch gern in Kauf. Gegen Seddin standen die Stralsunder letztes Jahr kurz vor dem Punktgewinn. Gegen die ausgefallenen Ilsenburger wird die Aufgabe eine Nummer härter. Verfolger Spandau ist in Oberschöneweide und beim Abstiegskandidaten Adlershof zu Gast. Stavenhagen spielt zu Hause gegen Stendal und Binde. Somit ist es möglich, dass der KV Hansa von der Tabellenspitze verdrängt wird.

An der Kupfermühle beginnt morgen um 9 Uhr eine Veranstaltung unter dem Motto „Alkoholfrei Sport genießen“. Junge Leute und Erwachsene bestreiten einen Wettkampf. *th*

Mit Markus Dau gegen den Tabellenführer

Handball – „Heute kam der Bescheid, dass ich Samstag spielen kann“, freute sich SHV-Kapitän Markus Dau am Mittwoch. Nach seiner roten Karte vor zwei Wochen war lange Zeit nicht klar, wie viele Spiele er gesperrt sein würde. So musste der Kapitän nur ein Spiel pausieren. „Markus hat uns hinten und vorne gefehlt“, macht Trainer Ulf Ganzert deutlich, wie wichtig der 31-Jährige für das Team ist.

Mit dem TSV Altenholz kommt morgen der aktuelle Tabellenführer an den Sund. „Das ist eine der stärksten Mannschaften der Liga“, betont Ganzert. Dennoch ist Markus Dau selbstbewusst: „Wir haben zuletzt zu Hause gezeigt, dass wir auch die Großen schlagen können.“ Er und sein Team hoffen, dass wieder viele Fans den Weg in die Vogelsang-Halle finden und die Mannschaft lautstark unterstützen. Anpfiff ist wie gewohnt um 19.30 Uhr. *ik*

Endrunde der SHV-B-Jugend

Handball – Bevor am Abend die Drittliga-Handballer spielen, kämpft morgen die männliche Jugend B des SHV um Punkte auf dem Weg zum Landesmeistertitel. An der Endrunde nehmen drei Mannschaften teil: Güstrow, Warnemünde und der SHV. Jedes Team ist einmal Gastgeber – morgen der SHV. Um 12 Uhr trifft Stralsund auf Warnemünde und um 16 Uhr auf Güstrow. Beim ersten Turnier gewann der SHV gegen Warnemünde und trennte sich von Güstrow unentschieden. *ik*
Weitere Heimspiele des SHV, heute, Curie-Halle: 3. Männer – PSV Stralsund (15.30 Uhr), 2. Männer – Neukloster; **Sonntag**, Diesterweg-Halle: weibl. Jugend D – Neubrandenburg (11.30 Uhr), weibl. Jugend C – Neukloster (13 Uhr), Senioren – Neubrandenburg (14.30 Uhr)